



Informationen

für ambulante Patienten

Sehr geehrte Patientin, sehr geehrter Patient,

Sie haben sich entschlossen, sich am einer ambulanten Operation zu unterziehen. Um Komplikationen zu vermeiden und einen reibungslosen Ablauf zu gewährleisten, bitten wir Sie, Folgendes zu beachten:

Bitte stimmen Sie Ihre genaue Aufnahmezeit einen Tag vor der Operation bis 15:00 Uhr mit uns telefonisch unter der Rufnummer (0231) 1843-37080 ab. (Für OP-Termine am Montag bitte am Freitag der Vorwoche).

Am Tag der Operation

Für die Operation müssen Sie nüchtern sein. Sie dürfen in den letzten 6 Stunden vor der Operation nichts mehr essen. Bis 2 Stunden vor der Operation dürfen Sie stilles Wasser, schwarzen Kaffee (ohne Milch!) oder ungesüßten Tee trinken.

Die Aufnahme im Ambulanten Operationszentrum ist für Uhr vorgesehen.

Bitte erscheinen Sie am Operationstag pünktlich!

Folgende Medikamente, die Sie regelmäßig einnehmen, sollen Sie auch am Morgen der Operation mit etwas Wasser einnehmen:

.....

.....

.....

Gegebenenfalls müssen Medikamente wie ASS, Tiklyd, Plavix oder Iscover nach Rücksprache mit uns oder Ihrem Hausarzt 6 Tage vor der Operation abgesetzt werden, wenn z.B. ein rückenmarksnahes Anästhesieverfahren (Spinalanästhesie, Peridural-Anästhesie) geplant ist. Wenn Sie im Laufe des Tages weitere Medikamente einnehmen müssen, so bringen sie diese bitte zur Operation in entsprechender Menge mit.

Im eigenen Interesse bitten wir Sie:

- Lassen Sie Schmuck und Wertsachen zu Hause.
- Entfernen Sie Make-Up, Nagellack und Lippenstift vor der Operation.
- Legen Sie Kontaktlinsen, herausnehmbaren Zahnersatz und künstliche Haarteile sowie andere Prothesen ab und bewahren Sie diese in Ihrem Schrank auf.
- Bringen Sie bitte Hausschuhe und Bademantel mit.
- Tragen Sie bequeme, unempfindliche Kleidung.
- Kommen Sie als Patient/in nicht als Fahrer mit dem eigenen Fahrzeug.
- Kinder sollen von einer Bezugsperson begleitet werden, die nicht selber fährt (bei der Heimfahrt mit dem eigenen PKW benötigt Ihr Kind also zwei Begleitpersonen).





Ambulantes OP-Zentrum

am St.-Johannes-Hospital Dortmund
Kath. St.-Johannes-Gesellschaft Dortmund gGmbH

Nach dem Eingriff

Nach dem Eingriff bleiben Sie mindestens 1 Stunde, je nach Art des Eingriffs auch länger, in unserem Überwachungsbereich. Sie werden entlassen, wenn der Narkosearzt und der Operateur Sie noch einmal untersucht haben. Nach der Operation erfolgt die Entlassung nur in Begleitung einer erwachsenen Bezugsperson. Es muss gewährleistet sein, dass in den ersten 24 Stunden nach dem Eingriff eine erwachsene Kontaktperson jederzeit bei Ihnen ist.

Ihre Reaktionsfähigkeit ist für ca. 24 Stunden eingeschränkt. Sie dürfen daher in dieser Zeit nicht aktiv am Straßenverkehr teilnehmen (auch nicht als Fußgänger). Sie dürfen nicht an Maschinen arbeiten und keine wichtigen Entscheidungen treffen, z.B. Verträge unterschreiben.

Kinder müssen bei Fahrten mit dem privaten PKW unabhängig vom Fahrzeugführer von einer weiteren erwachsenen Begleitperson nach Hause gefahren werden.

Kinder dürfen für 24 Stunden nach der Operation nicht ohne Aufsicht im Freien spielen, insbesondere nicht Fahrrad, Roller o.ä. fahren oder in der Nähe von Straßen, Gewässern oder befahrenen Wegen spielen.

Zu Hause

Meiden Sie in den ersten 24 Stunden nach der Narkose die Einnahme von Beruhigungs- oder Schlafmitteln ohne unsere Anordnung und trinken Sie keinen Alkohol.

Wir wünschen Ihnen einen angenehmen Aufenthalt und bedanken uns für Ihre Mitarbeit.

Ihr Team des Ambulanten OP-Zentrum am St.-Johannes-Hospital

Bei folgenden Problemen können Sie sich Tag und Nacht unter folgenden Rufnummern an uns wenden:
bis 16:00 Uhr (0231) 1843-37080 (Ambulantes OP-Zentrum)
ab 16:00 Uhr (0231) 1843-37600 (Zentrale Notaufnahme St.-Johannes-Hospital)

- *Sie haben sich mehrfach übergeben oder Ihnen ist ununterbrochen übel.*
- *Sie haben unerträgliche Schmerzen, die sich mit den verordneten Schmerzmitteln nicht bessern lassen.*
- *Sie entwickeln Fieber über 38,5°C.*
- *Der Wundbereich schwillt stark an oder ist gerötet.*
- *Sie haben sonstige Probleme im Zusammenhang mit der Operation, die Sie nicht selber lösen können.*

